

## **Verborgene Geschichten: Das einstige Freibad Auermühle in Schlebusch**

Entdecken Sie geheimnisvolle Lost Places im Rheinland: Vergangene Geschichten warten auf Sie. Lesen Sie unsere Reportagen!

Veröffentlicht: Montag, 22.07.2024 09:18

### **Die faszinierende Geschichte des ehemaligen Freibads Auermühle**

Verlassene Orte ziehen nicht nur Geschichtsliebhaber an, sondern begeistern auch viele, die mehr über die Vergangenheit erfahren möchten. Das ehemalige Freibad Auermühle in Schlebusch, ein typisches Beispiel für sogenannte „Lost Places“, verkörpert diese Faszination auf allergrößte Weise. Hier stehen nicht nur die Überreste eines einst lebhaften Freizeitortes, sondern auch die Erinnerungen an die Menschen, die einst dort Freude fanden.

### **Ein Blick in die Vergangenheit**

In seinen besten Tagen, zwischen 1965 und 2004, war das Freibad Auermühle ein beliebter Anziehungspunkt für die Menschen der Region. Auf einer Fläche von etwa 43.000 Quadratmetern konnten Badegäste schwimmen, spielen und entspannen. Eines der besonderen Ereignisse war das Ballooning, das jährlich auf dem Gelände stattfand und von vielen Familien und Freunden besucht wurde. Doch der Glanz dieser Zeiten ist mittlerweile verblasst.

# **Die Gegenwart und ihre Herausforderungen**

Heute ist das Gelände des ehemaligen Freibads in einen vergessenen Ort verwandelt. Bäume und Moos über wachsen die Schwimmbecken, und das Wasser ist trüb und grün. Diese Veränderungen rufen ein Gefühl von Traurigkeit und Nostalgie hervor. Was einst ein lebendiger Ort der Begegnung war, ist nun eine stille Ruine. Die ehemaligen Becken wurden in Löschwasserbecken umgewandelt, und ein Teil des Geländes wurde als Flüchtlingsunterkunft genutzt, die eine neue Art der Gemeinschaft in diesen Mauern schafft.

## **Ein Ort des Wandels**

Der Wandel des Freibads Auermühle ist ein eindrückliches Beispiel für die Veränderungen in der Nutzung von öffentlichen Orten. Während das Freibad früher für die Erholung und Freizeitgestaltung stand, hat es sich nun in einen funktionalen Raum verwandelt, der neue Lebensgeschichten beherbergt. Solche Transformationen sind im Rheinland keine Seltenheit und spiegeln eine breitere gesellschaftliche Entwicklung wider, in der öffentliche Räume neue Bedeutungen erhalten.

## **Ein Zeugnis der Zeit**

Die Geschichte des Freibads Auermühle ist mehr als nur die Geschichte eines geschlossenen Bades; sie ist ein Spiegel der sozialen Veränderungen im Rheinland über die letzten Jahrzehnte. Die Schließung im Jahr 2004 nach langem Widerstand von Bürgern und der Politik weist darauf hin, wie wichtig solche Einrichtungen für die Gemeinschaft sind und wie verletzlich sie auf Veränderungen reagieren können. Diese Ruinen sind daher nicht nur ein Ort der Trauer, sondern auch der Reflexion über das, was war, und was sein könnte.

Die Themenwoche über Lost Places lädt dazu ein, sich mit diesen faszinierenden Orten und deren Geschichte

auseinanderzusetzen. Die Geschichten, die diese alten Stätten erzählen, sind nicht nur für Historiker von Bedeutung, sondern für jeden, der die Vergangenheit verstehen möchte, um die Gegenwart kritisch zu hinterfragen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**